

# 10 JAHRE

Dollendorfer Fußballverein
1948 e. V.

Abt. Alte Herren

**Im Wicküler Pils**
**liegt die Würze**

GASTSTÄTTE

Am alten Brunnen

Inhaber L. und M. Stock

Vereinslokal des FV Dollendorf 1948 e. V.

Im Ausschank:

**Küppers Kölsch**
**Wicküler Pils**
**Wibbel Alt**

Vereins-Räume

533 Königswinter 1, Niederdollendorf · Hauptstr. 24

Telefon 02223 / 23938

# Heinrich-Ließem-Gedächtnis-Turnier

**anläßlich des 10-jährigen Bestehens**

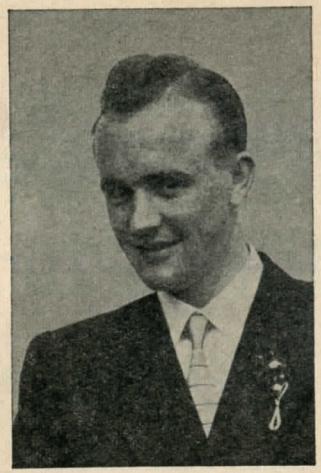
**der Alte-Herren-Mannschaft**

**des Dollendorfer Fußballvereins 1948 e. V.**

## mit Turnier und Sportlerball

**vom 30. Juni bis 1. Juli 1972**

# Zum ehrenden Gedenken

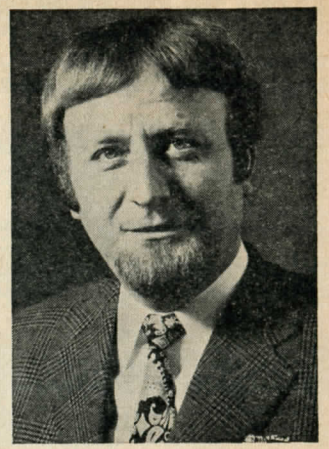


## Heinrich Ließem

* 15. 5. 1930 † 27. 9. 1963

Er war Wegbereiter unserer Gemeinschaft.

Wir werden ihn stets
als Vorbild in Erinnerung halten.



# Grußwort

*Im Namen der Stadt Königswinter beglückwünsche ich die Alte-Herren-Abteilung im Dollendorfer Fußballverein zu ihrem 10-jährigen Bestehen.*

*Ich freue mich darüber, daß die Alte-Herren-Abteilung erstmalig auf dem Hermann-Wallraf-Platz in Niederdollendorf ein Fußballturnier ausrichtet.*

*Den Gästen und Teilnehmern dieses Turniers wünsche ich ein schönes, sportliches Erlebnis und einige erholsame Stunden im Stadtteil Niederdollendorf.*

*GÜNTHER HANK*
*Bürgermeister*

**Baubedarf KG.**
**Fritz Jass GMBH & CO.**
**Königswinter 1**

**Bahnhofstraße 38** **Telefon 02223/23035 ***

Ihr Baustofflieferant mit dem kompletten Lieferprogramm für Hoch-, Tief- und Straßenbau, sowie für Landschafts- und Gartenbau

Alle Lieferungen frei Haus oder frei Baustelle!

Ihr Anruf bei uns lohnt sich immer – bzw. besuchen Sie unseren Ausstellungsraum und unser Lager!

– Jetzt auch Betonpumpen-Verleih –

**HOLZHANDEL**



**Schnitthölzer aus aller Welt**
Fertig-Türen und -Fenster
Wand- und Deckenverkleidungen
in Profilbrettern und Edelholzplatten
Fertig-Parkett · Fensterbänke
Balkonverkleidungen
Platten · Leisten u. v. m.

**Kinge + Co. K.G.**
**NIEDERDOLLENDORF**
**Heisterbacher Straße**
**Tel. Amt Königswinter 21445**





Sepp Herberger

Herrn
Heinrich Lichtenberg Fußballmeisterverein
wünsche ich einen schönen Urlaub
und guten Erfolg!

Sepp Herberger

30.6.72

# H. Rechmann

**Metzgerei**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf Hauptstr. 25 Tel. 21944

## Josef Richarz

**Elektro-Installation · Schlosserei**
**Elektro-Fachhandel**

Königswinter 1, Niederdollendorf, Hauptstr. 38 Telefon (02223) 22923

ROLLADEN H·R·W WIMMEROTH

**Rolladen Wimmeroth**

**Holz- und Plastik-Rolladen**
**auch zum nachträglichen Einbau**

**Markisen und Sonnenschutz-Anlagen**

533 Königswinter 1, Oberdollendorf · Heisterbacher Str. 26 · Tel.: 26470






Bild I. Mannschaft im Gründungsjahr 1948
Die meisten spielten in der A.-H.-Mannschaft bzw. sind noch inaktiv in unserem Kreis.
von links nach rechts stehend:
Fritz Porschke †, Hermann Dederding, Fritz Frett † (I. Vorsitzender), Hubert Schmitz †, Gerhard Limbach †, Edi Wallraf, Fritz Wallraf, Hubert Wallraf, Ernst Frembgen, Hans Schmitz, Walter Müller, Josef Ilic, Josef Bestgen, Jakob Schüngeler †, Ferdi Junkersfeld, Peter Otto, Aloys Weiß (I. Vorsitzender), Fritz Hollweg
knieend von links nach rechts: Peter Müller, Matthias Otto, Friedel Pützstück


# August Weck

Bau- und Möbelschreinerei · Treppenbau

Möbelverkauf · Spezialität: Einbauküchen

**Bestattungen - Sarglager**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf, Hauptstr. 14, Telefon 21196



**Prämien vom Staat + Zinsen von uns**

Sparen wird heute sehr hoch belohnt. Wer heute einen Prämiensparvertrag abschließt, dem fällt das Geld geradezu in den Schoß. 20 – 42 % Prämie zahlt der Staat. Dazu zahlen wir noch Zinsen. Machen Sie Ihr Vermögen mit uns.

**KREIS-SPARKASSE**

**TEXACO Service-Station**

**Manfred Wendorff**

**533 Königswinter 1, Niederdollendorf**
Hauptstraße 79 Telefon 02223 - 24198




# 10 Jahre

## Alte Herren-Abteilung im FV Dollendorf

Als der Fußballverein Dollendorf 1948 e. V. am 19. August 1961 die neu geschaffene Sportplatzanlage auf dem damals gemeindeeigenen Gelände an der Hauptstraße einweihte, spielte zum ersten Male eine Alte-Herren-Mannschaft. Gegner war der SV Beuel 06. Bei uns spielten alle Spieler, die bei der Gründung des FV Dollendorf im Jahre 1948 schon dabei waren und zum Teil noch heute in der Alten-Herren-Mannschaft spielen.

Im gleichen Jahre wurden noch vier weitere Freundschaftsspiele durchgeführt.

Sportkamerad Edi Walraff setzte sich nun für unsere Spielabschlüsse sehr ein, vermittelte mit anderen Vereinen, so daß wir 1962 mit 24 Spielen ein großes Programm durchführen konnten.

Höhepunkt in diesem Jahr war der durch unseren Kameraden René Scheidt organisierte Ausflug für zwei Tage zum FC Racing Rodange in Luxemburg. Ergebnis des Spiels war 3 : 3 unentschieden. Die Kameradschaft unter allen Beteiligten war großartig und wir luden den FC Rodange im gleichen Jahre zu einem Rückspiel in Dollendorf ein, wo wir mit 0 : 2 verloren.


**»Hotel Krone«**

Besitzer: Peter Holbach KG

**Speiserestaurant**
**Eigene Metzgerei**
**Moderne Hotelzimmer**

**533 Königwinter am Rhein**
Hauptstr. 95-97 Telefon 02223 - 22400

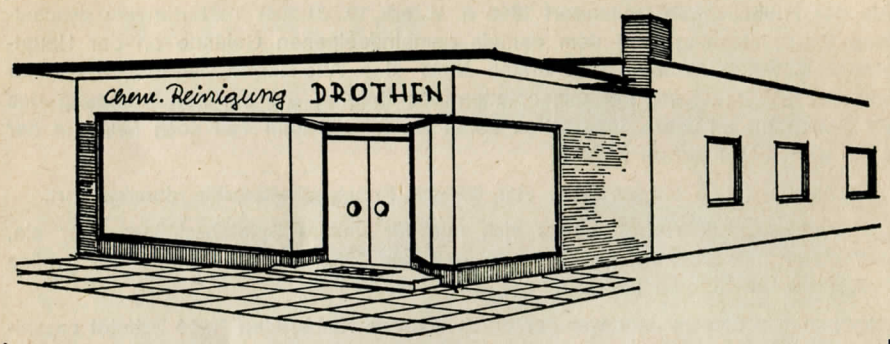
**Foto - Drogerie**

**Knott**

**533 Königswinter 1**
Niederdollendorf
Heisterbacher Straße 8
Telefon 02223 - 21480

**Sorgfältige Kleiderpflege**

durch




Königswinter 1, Niederdollendorf - Heisterbacher Str. 18 - Tel. 22882

**Filialen und Annahmestellen im ganzen Siebengebirge**

HOTEL »Bungertshof«

Gesellschaftsräume für 30 bis 150 Personen

Erlesene Weine — Fremdenzimmer

533 Königswinter 1, Oberdollendorf Telefon 21429

Weinhaus Lichtenberg

**Gemütliche Weinstuben - Kegelbahn**

533 Königswinter 1, Oberdollendorf, Heisterbacher Str. 101 Tel. 21192




Ab dem Spieljahr 1963 übernahm die Spielvermittlung Wolfram Gerwing. Mit 28 Spielen waren wir wieder voll ausgelastet. Am 19. Mai 1963 trat die A-H-Mannschaft gegen die Ortsprominenz an, in der u. a. die Herren Exbürgermeister Gilgen, Bürgermeister Riscop, Hauptlehrer Bruno Quadt und unser Ehrenvorsitzender Karl Klein vertreten waren. Beteiligte waren weiterhin die Herren Willi Steinfort, Heinrich Frembgen †, Willi Mirbach, Heinz Rechmann, Richardt Findeisen, Heinz Nething, Helmut Vreden, Dr. Böhme, Gerhard Limbach † und Josef Wilkes. Der Anstoß erfolgt durch Herrn Pfarrer Westermann. Die Leitung des Spiels hatte als Schiedsrichter Heinrich Schiffer †. Sechsmal gelang es den Alten Herren den Ball in das doppelt besetzte Tor der Prominenz zu schmuggeln. Aber auch unser Tor wurde mit heftigen Angriffen bombadiert. Der Erfolg: vier Treffer wurden „zugegeben".

Übrigens war der Reingewinn der originellen Begegnung für die Renovierung der kath. Pfarrkirche bestimmt.

Das Jahr 1963 war das Todesjahr unseres unvergessenen Heinrich Ließem. Am 7. September 1963 bestritt er sein letztes Spiel für den FV Dollendorf gegen Fortuna Müllekoven.

Am 27. September 1963 verließ er uns im Alter von 33 Jahren für immer. Er war uns ein lieber und aufrichtiger Kamerad und wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Als äußeres Zeichen der Verbundenheit gedenken wir seiner jedes Jahr an seinem Todestag, in dem wir auf seinem Grab ein Blumengebinde niederlegen.


**wolfgang mirbach**

**Vertragswerkstatt der**
**Audi NSU Auto Union AG**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf Telefon 72428

**HEINRICH ESSER KG**

Mitglied des Fachverbandes Sanitär- und Heizungs-Technik NRW

Heizungsbau
Lüftungs- und Klimaanlagen
Öl- und Gasfeuerungen
Sanitäre Anlagen
Schwimmbäder · Kundendienst

533 Königswinter 1 Hauptstr. 102 Tel. (02223) 23038

**Lebensmittel**

*Josef Kreuer*

533 Königswinter 1, Hauptstr. 84
Telefon 21660



*Salon Lausberg*

**Biosthetische Haut- und Haarpflege**
**Parfümerie**

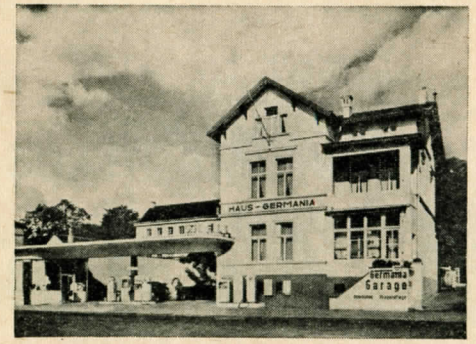
**Ihr Fachgeschäft für Haut- und Haarpflege - Parfümerien - Seifen - Kosmetika aller Art**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf Godesberger Str. 2 Telefon 21348






I. Mannschaft im Jahre 1956 von links nach rechts stehend:
Josef Otto, Josef Frembgen, Hans Schmitz, Albert Aufdermauer, Matthias Otto, Heinrich Ließem †, August Weck, René Scheidt, Obmann Willi Busch
knieend von links nach rechts:
Günter Bergener, Franz Aufdermauer, Günter Frommelt


*Haus Germania*

**Hotel garni** **Besitzer: Theo Dahlen**

533 Königswinter 1 · Hauptstraße 24-26 · Telefon 02223 22004

**Shell-Tankstelle und Garagen**

Frischfleisch
Wurstwaren
Molkereiprodukte
Frischmilch
Feinkost
Weine · Spirituosen
Obst · Gemüse
täglich
Sonderangebote

**EDEKA-Markt**

**Heinz Kolzem**

Königswinter 1, Niederdollendorf
Heisterbacher Straße 7
Telefon 02223/26005




BLUMENHAUS

**A. u. H. Jülich**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf
Heisterbacher Straße 4



1964 wurden 27 Spiele durchgeführt. Eine 2-Tage-Tour führte uns nach Essen-Rellinghausen, wo wir 4 : 1 verloren. Bei einem Heimspiel im November traten wir gegen Düsseldorf-Heiligenhaus an und verloren 3 : 6.

Im Jahre 1965 waren 25 Freundschaftsspiele im Programm. Erstmals nahmen wir an einem Turnier in Erpel, anläßlich der Platzeinweihung, teil.

Über Gelsenkirchen-Resser-Markt (0 : 0), SV Remagen (0 : 0) und den SV Rheinbreitbach (1 : 0) kamen wir ins Endspiel gegen SV Mittelagger und unterlagen 0 : 1. Für den 2. Platz erhielten wir einen Silberteller.

Offiziell machte unser Torwart Josef Mertens am 9. Oktober 1965 gegen St. Augustin sein Abschiedsspiel, das 2 : 2 endete. Trotz seiner nunmehr 52 Jahre half er uns aber noch öfters aus.

30 Spiele absolvierten wir im Jahre 1966 und nahmen an drei Turnieren teil.

Beim Turnier in Sieglar verloren wir alle drei Vorrundenspiele und belegten den letzten Platz.

Bei einem Turnier in Müllekoven verloren wir gegen Lohmar 0 : 1. Durch Siege über SV Bodingen (3 : 0) und SC Uckerath (2 : 1) belegten wir den 3. Platz.

Abermals wurden wir zum Pokalturnier in Erpel eingeladen. Mit 0 : 0 gegen SV Fahr-Irlich, 1 : 0 über FV Erpel, 0 : 0 gegen SC Bad Hönningen und einem 7 : 0 über SV Unkel wurden wir zum ersten Male Pokalsieger.

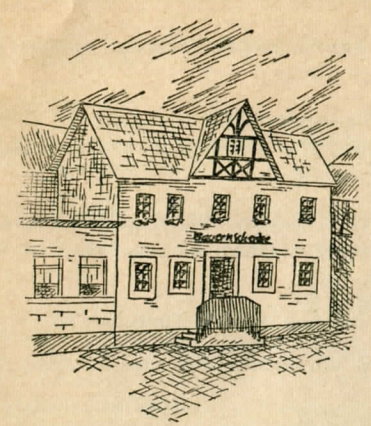
**Seit 1904**

**Bäckerei**

**Konditorei**

*Josef Schöster* (Inhaber Josef Wolf)

Königswinter 1, Oberdollendorf Heisterbacher Str. 73 Tel. 21235



**Bauernschenke**

Haus der guten Küche
Kaffee und Kuchen
Gesellschaftsräume
Gaststättenruhetag: Donnerstag

533 Königswinter 1, Oberdollendorf Heisterbacher Str. 93 Tel. 02223/21282

**Buchdruckerei Franz Riscop KG**

WERKSTÄTTE FÜR KUNST- UND AKZIDENZ-DRUCK

533 Königswinter 1 Hauptstraße 91a Telefon 21655



1967 standen 38 Spiele auf unserem Programm. Am 10. Juni 1967 mußten wir zur Pokalverteidigung nach Erpel. Gegen Neuß-Grimmlinghausen gewannen wir 1 : 0, gegen Tura Duisburg und FV Oberkassel spielten wir jeweils 0 : 0 und standen somit abermals im Endspiel gegen den SV Beuel 06.

Nach der normalen Spielzeit und der Verlängerung stand es immer noch 0 : 0, so daß ein Elfmeterschießen die Entscheidung herbeiführen mußte. Je 3 Elfmeter wurden von beiden Mannschaften verwandelt. Nach nochmaligen 3 Elfmetern gewannen wir nach aufregenden Minuten mit 5 : 3 Toren und hatten somit zum zweiten Male den Pokal für 1 Jahr nach Dollendorf geholt.

Anläßlich der Siegerehrung nach dem A-H-Turnier veranstalteten alle Fußballer auf unsere Initiative hin eine Sammlung für die Aktion „Sorgenkind". Die Sammlung wurde mit dem Wanderpokal durchgeführt und erbrachte einen Ertrag von DM 115,–.

Unser Jahresausflug führte uns nach Marialinden. Jeweils 2 x 20 Minuten spielten wir dort gegen TuS Marialinden und SV Moitzfeld und gewannen beide Spiele mit 1 : 0.

Als ein Rekordjahr können wir das Jahr 1968 notieren. Mit 43 Spielen, davon 27 Siege, 5 Unentschieden und 11 Niederlagen, erreichten wir ein Torverhältnis von 100 : 53.

*Bildhauer Adolf Jacik u. Sohn*
Inh.: Karl Jacik
Werkstätte für Bildhauer-Arbeiten und Grabdenkmäler · Steinmetzarbeiten
Grabschmuck und Laternen · Blumenschalen · Blumenvasen in Bronce
in allen Preislagen und Ausführungen

533 Königswinter 1, Oberdollendorf, Heisterbacher Straße 27
Tel. 22164 Königswinter

**ARAL-Tankstelle**

*Hermann Buenger*

53 Bonn-Oberkassel · Hauptstraße · Telefon Bonn 441944

# Sportliche Veranstaltungen

Sportplatz: Hermann Wallraf Platz

Alte Herrenturnier: 2 x 15 min.

| Gruppe I | Gruppe II |
|---|---|
| Spfr. Sieglar | Fortuna Müllekoven |
| Bonner SC 01/04 | FC Hertha Bonn-Dottendorf |
| SC 07 Bad Neuenahr | TuS Mondorf |
| SC West Köln | SpVg Porz 1919 |

**Freitag: 30. 6. 72**

19.00 Uhr Sieglar – BSC
19.35 Uhr Müllekoven – Hertha Bonn

**Samstag, 1. 7. 72**

12.00 Uhr Mondorf – Porz
12.35 Uhr Neuenahr – West Köln
13.10 Uhr Dottendorf – Porz
13.45 Uhr Sieglar – Neuenahr
14.20 Uhr Müllekoven – Mondorf
14.55 Uhr Bonn – West Köln
15.30 Uhr Dottendorf – Mondorf
16.05 Uhr Neuenahr – Bonn
16.40 Uhr Müllekoven – Porz
17.15 Uhr Sieglar – West Köln

**Einlagespiel**

17.50 Uhr FV Dollendorf AH – SV Ruppichteroth
Spiel um den 3. Platz: 18.25 Uhr
**Endspiel: 19.00 Uhr**

Ab 20.00 Uhr Sportlerball mit Siegerehrung im Gasthaus „Zur Krone" Inh. E. Röhr. Es spielt für Sie die bekannte Kapelle „The Evergreens"



**DIDIER-**Bautenschutz
aus
Niederdollendorf

***empfiehlt***

für Fußböden, Sockel, Wände usw.
**Dinova-Fubofa universal**
Ein Werkstoff in 6 Farbtönen.
Auch als Ölschutzanstrich amtlich geprüft und zugelassen.
Ein geglückter Wurf von

**Dinova®**
***unverwechselbar gut***

Neben Spielen gegen das Bundesinnenministerium (4 : 0), gegen die englische Botschaft (5 : 1) und unserem Jahresausflug nach Witzhelden, wo wir 2 : 1 gewannen, wurde abermals in Erpel der Pokal verteidigt.

Mit 1 : 0 über Königswinter, 1 : 0 über Oberhausen-Altstaden und einem 0 : 0 gegen Marialinden standen wir wieder im Endspiel. Unser Gegner war der FC Roland Köln. Nach normaler Spielzeit und Verlängerung stand es wieder 0 : 0. Erst nach zweimaligem Elfmeterschießen gelang uns mit 2 : 1 der Endsieg. Somit wurde nach dreimaligem ununterbrochenem Pokalsieg der Wanderpokal des FV Erpel unser Eigentum.

Im Spieljahr 1969 trugen wir 34 Spiele aus und beteiligten uns im Oktober an einem Turnier beim SC 07 Bad Neuenahr.

Nach 2 Siegen über Bad Neuenahr und Bonn-Süd belegten wir nach zwei Niederlagen gegen SV Niederlahnstein und Blau-Rot Köln den vierten Platz.

Für einen wohltätigen Zweck stellten wir uns der Freiwilligen Feuerwehr Niederdollendorf zu einem Spiel. Nachdem wir in der Halbzeit mit 4 : 0 Toren führten, wurden in der 2. Halbzeit unsere Angriffe nicht nur durch die Hintermannschaft der Feuerwehr, sondern auch durch mehrere Feuerwehrspritzen abgefangen. Mit 4 : 3 Toren behielten wir so gerade noch die Oberhand. Nach dem Spiel wurde auf dem Sportplatz am Bierstand Sieg und Niederlage kräftig begossen. Der Reinerlös dieses Spiels wurde der Jugendabteilung zur Verfügung gestellt.

Max Lenz & Sohn KG

Heizung - Sanitär

Gas- u. Ölfeuerungs-Anlagen

533 Königswinter 1

Niederdollendorf

Friedenstraße 26

Telefon 02223 - 21500



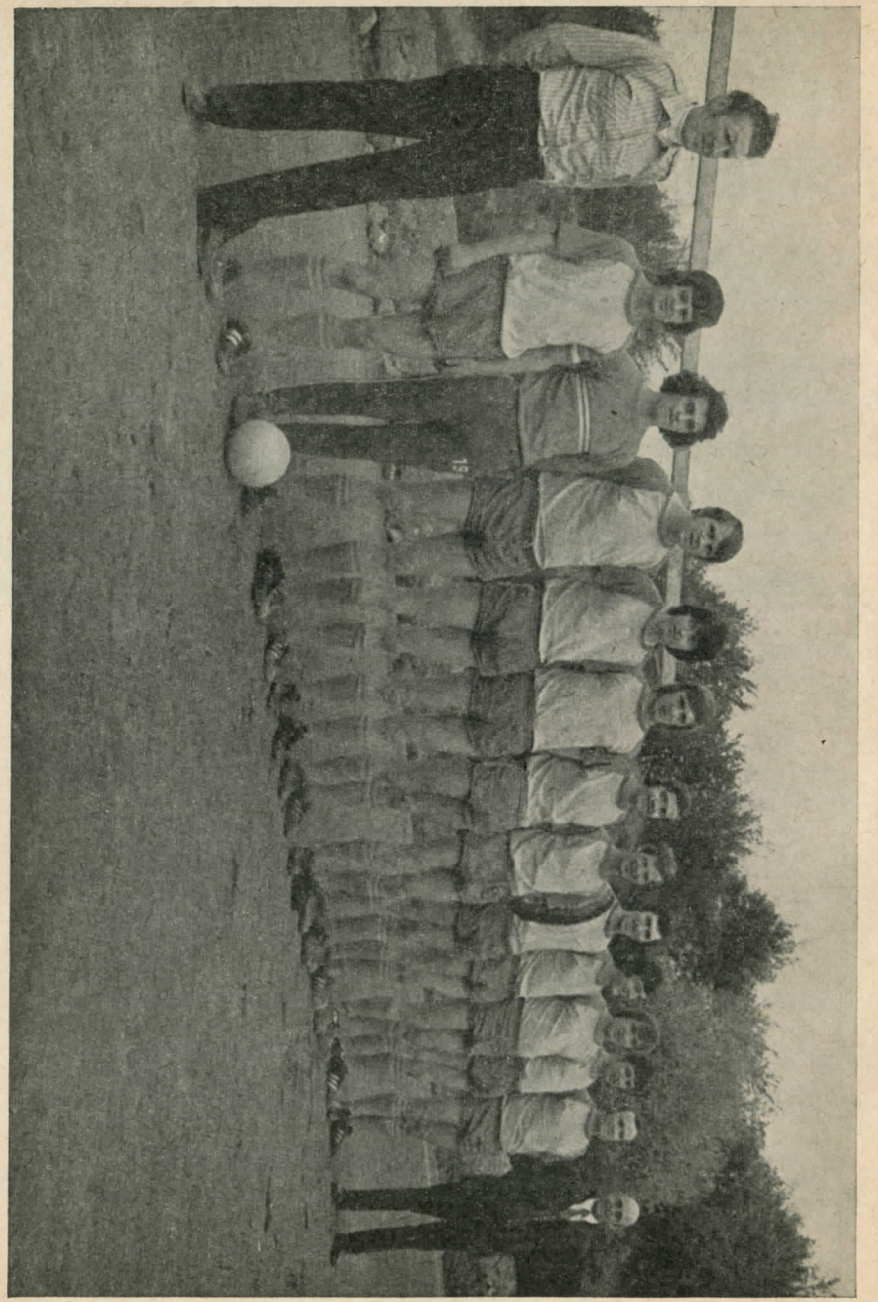


stehend von links nach rechts:
Josef Weck, Peter Feuser, Hermann Bracht, Paul Schaefer, Helmut Lietz, Heinz Kullack, Werner Keutmann, Leo Käufer, René Scheidt, August Weck, Wolfram Gerwing, Josef Mertens
knieend von links nach rechts:
Karl Heinz Adrian, Hans Jülich, Helmut Lehnert, Karl Gratzfeld, Josef Frembgen

Paul Schaefer

Kinder-Boutique

533 Königswinter 1, Niederdollendorf, Longenburger Straße, Tel. 23792



II. Mannschaft des DFV Saison 1971/72 von links nach rechts:
Obmann Jülich, Lemmerz, Handrick, Becker, Asbach, Kubitschek, Hammes, Piel vorn Hüls, Kleina, Käufer, Gruber, Henschke, Röhr

40 Spiele führten wir 1970 durch. In diesem Jahre machten wir unseren Jahresausflug in die Nähe von Hachenburg und zu der Dreifelder Seenplatte.

Nach einem Freundschaftsspiel gegen den SV Gehlert besuchten wir anschließend ein Erntedankfest.

Ebenfalls 40 Spiele waren 1971 in unserem Programm. Abermals besuchten wir ein Turnier in Müllekoven. Ein 1 : 1 gegen Spfr. Sieglar, 0 : 1 gegen TV Rheindorf und ein 0 : 0 gegen den SV Langel brachte uns den 5. Platz ein.

Unseren Jahresausflug unternahmen wir nach Eschweiler. Zwei Kurzspiele trugen wir gegen den FV Eschweiler und den SV Nothberg aus. Ausklang war der Besuch des Schützenfestes in Eschweiler.

Für das Jahr 1972 sind 36 Spiele festgelegt.

Schon im Januar nahmen wir erstmals an einem Hallenturnier des Bonner SC 01/04 in der Halle des Nordparkstadions in Bonn teil. BSC I und II, SV Roleber, TSC Zweibrücken und der FC Mönchengladbach waren die weiteren Teilnehmer.

Mit 0 : 1 gegen den BSC I, einem 1 : 1 gegen den späteren Turniersieger TSC Zweibrücken spielten wir um den 5. Platz gegen BSC II und verloren 0 : 2.

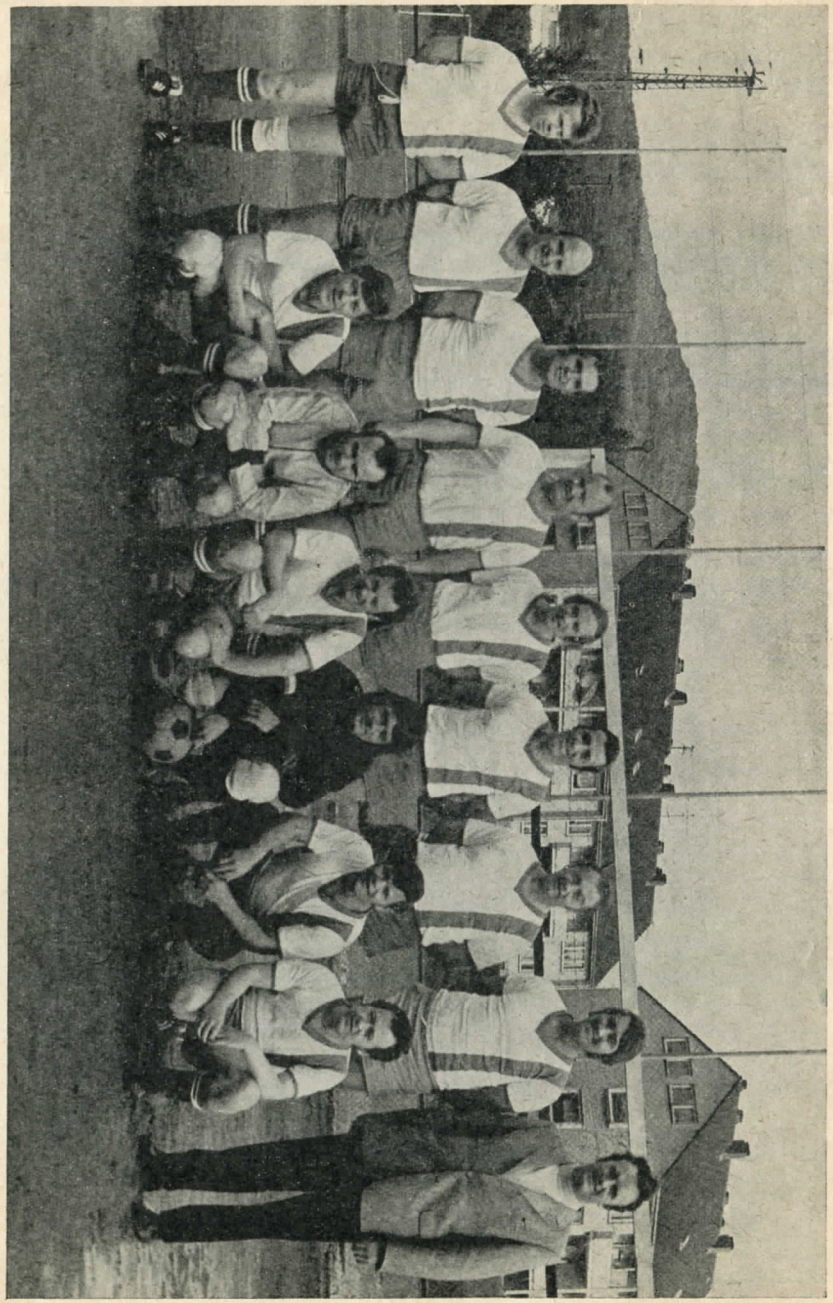
Weiterhin sind wir dieses Jahr zu Turnieren in Sieglar und Rupprichteroth eingeladen und führen selbst unser „Heinrich-Ließem-Gedächtnis-Turnier“ durch.

Bauunternehmung

H. BAUM KG Seit 1864

533 Königswinter 1, Oberdollendorf
Telefon 22054

Postfach 2022



A.-H.-Mannschaft am 27. Mai 1972 vor dem Spiel gegen Spfr. Sieglar von links stehend: Paul Nolden, Leo Käufer, Franz Perzborn, Hermann Bracht, Helmut Lietz, Wolfram Gerwing, René Scheidt, Toni Bracht, Karl-Walter Schiffer knieend von links: Karl Gratzfeld, Jürgen Henschke, Josef Frembgen, Hartmut Pietschnig, Günter Ratunde, Peter Frembgen

Hier die Gesamtspiele der Jahre 1961 bis 1971:

| Spiele | Siege | Unentschieden | Niederlagen | Tore |
|---|---|---|---|---|
| 334 | 103 | 75 | 156 | 608 : 746 |

An dieser Stelle sei noch erwähnt, daß unsere Alte-Herren-Mannschaft schon seit 10 Jahren für unsere Kinder ein Nikolausfest veranstaltet. Unsere Frauen werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet und unsere Kleinen werden vom St. Nikolaus reichlich beschenkt.

Jeweils im Januar eines jeden Jahres feiern wir unser Winterfest, verbunden mit gemeinsamem Essen, Tanz, Unterhaltung und verschiedenen Überraschungen. Auch eine reichhaltige Tombola verschönt diesen Abend.

Dieses Winterfest soll ein kleiner Dank an unsere Frauen sein, die das ganze Jahr über mit viel Verständnis für uns und den Fußball oft ein Auge zudrücken müssen.

Heute zählen zu unserem Kreis der Alten-Herren-Abteilung neben den 17 aktiven Spielern noch weitere 20 Sportkameraden, die nicht mehr aktiv sind.

Ihnen allen und besonders unserem Vereinswirt Leo Stock, der für uns immer ein offenes Ohr hat, sei an dieser Stelle herzlicher Dank ausgesprochen für ihre Treue und Mitarbeit.

Laßt uns stets in unseren Reihen den Geist der Kameradschaft, des guten Willens und der Selbstlosigkeit bewahren.

Der Einzelne hat mitgeholfen, all das zu schaffen, was zum Gelingen des Turnieres erforderlich war; trotzdem ermißt er nicht voll und ganz die umfangreiche, organisatorische Kleinarbeit.

Allen, die geholfen haben, sei hiermit gedankt.

Wir würden uns freuen, wenn nunmehr die Mitglieder durch regen Besuch der Sportveranstaltungen und des Sportlerballes mit dazu beitragen könnten, daß dieses Turnier unserem Verein zur Ehre gereicht und jedem eine bleibende Erinnerung vermittelt wird.


**G. Junkersfeld**

Lebensmittel - Drogerie

**533 Königswinter 1, Oberdollendorf, Telefon 22324**

Heisterbacher Straße 5

I. Mannschaft Saison 1969/70 · Aufstieg zur I. Kreisklasse



von links nach rechts: (stehend)
Werner Kullack, Toni Bracht, Manfred Fehler, Kurt Hammes, Axel König, Wolfgang Weber, Manfred Kürten, Willy Steinbach
von links nach rechts: (kniend)
Wolfgang Piel, Friedhelm Esch, Manfred Schwingen, Arno Kühn, Horst Lemmerz


Süskind & Gottschalk

**Metzgerei-Bedarfsartikel**

**Häute u. Felle Autofelle u. -Sitze Gegerbte Schaf- u. Rinderhäute**

533 Königswinter 1, Oberdollendorf · Faltorstraße 23




# Ist Jugendarbeit noch sinnvoll?

Es gab in Dollendorf, gemessen an den Erfolgen der einzelnen Mannschaften gute und weniger gute Jugendarbeit. So wurde in den vergangenen Jahren eine C-Jgd.-Kreismeisterschaft, ein zweiter Platz bei einer D-Jgd.-Kreismeisterschaft und ein A-Jgd.-Gruppensieg errungen.

Doch darf nicht verschwiegen werden, daß in der vergangenen Zeit beträchtliche Lücken dadurch entstanden sind, daß einige Mannschaften für die alljährlichen Turnierspiele nicht gemeldet werden konnten. Ein Trend, der in vielen Vereinen abzusehen war.

Die Gründe dafür liegen nicht an einer schlechteren Vereinsarbeit, sondern an dem sich ständig vergrößernden Angebot an Freizeitbeschäftigung. Bedenkt man, wie sehr die Jugend heute z. B. in der Schule mitbestimmen will und kann (Schülermitverwaltung) und wie sehr dadurch und durch die elterliche Erziehung das Demokratieverständnis schon beim Kind ausgeprägt wird, so glaube ich, daß in Erkenntnis dessen die größte Schwierigkeit in der heutigen Jugendarbeit aufgezeigt ist.

Man findet in fast allen, nicht nur kleineren Vereinen annähernd gleiche Methoden in der Jugendleitung wie Anno dazumal. Viele Jugendbetreuer praktizieren Methoden, die zu ihrer Jugendzeit aktuell waren. Es ist darum verständlich, daß ihr Vorgehen bei der demokratiebewußten Jugend auf Ablehnung stößt.

Weil die erzieherische Wirkung des Mannschaftssportes unbestritten ist, müssen grundlegend neue Wege gefunden werden. Der Betreuer darf nicht autoritär vor seiner Mannschaft, sondern als der fachlich besserwissende (als der er unbedingt von seiner Gruppe anerkannt sein muß!!) „mitten in ihr" stehen. Die Mitbestimmung muß auch in unsere Fußballvereine Einzug halten. Den Jugendlichen müssen Gelegenheit und Mittel gewährt werden, „ihre Stunden" mitzugestalten.

Können die gezeigten Ansätze ausgebaut werden, so ist hiermit ein Weg aus der Mittelmäßigkeit, oder vielfach schon der Resignation, gefunden.

A. Kühn


**VEGE**

Lebensmittel Gertrud Dahmen

533 Königswinter 1 Niederdollendorf, Longenburger Str. 1, Telefon 2 23 57

**DFVer kauft bei unseren Inserenten!**

Bauunternehmung

NOLDEN

Hoch- und Tiefbau

Stahlbetonbau

Königswinter 1, Oberdollendorf

Telefon 02223/23448



# Gasthaus »Zur Krone«

Inh. E. u. A. Röhr

**Gute Küche · Saal**
**Bundeskegelbahn**

533 Königswinter 1, Niederdollendorf Telefon 02223/22496

---

**Im Ausschank:**




**Richmodis Kölsch**
vom Faß!

# Festschrift 1972:

## 10 Jahre
## *Dollendorfer Fußballverein 1948 e.V.*
## *Abt. Alte Herren*

**Zur Verfügung gestellt von**
**Dr. Lothar Pützstück**
**für unser**



**Virtuelles Brückenhofmuseum**
**www.virtuellesbrueckenhofmuseum.de**